Partimento 1



Kommentar

Eine vierstimmige, akkordische Realisation dieses Partimentos könnte wie folgt aussehen:



Die Schlichtheit und Ruhe dieses Partimento ermöglichen jedoch eine »strenge«, dreistimmige Aussetzung im barocken Idiom einer Corellischen Triosonate. In Corellis Triosonaten zeigen sich die Bassund Oberstimmenmodelle mit mustergültiger Klarheit und Ausgewogenheit. Sie dienten bis weit ins 18. Jahrhundert hinein als satztechnische Vorbilder, wie etwa bei Johann Mattheson deutlich wird, der sie »ihres Alters ungeachtet, zum trefflichen Muster angepriesen haben« will.¹



¹ MATTHESON, Der vollkommene Capellmeister, S. 91.